

176/258 1725 Januar 30., Paris

Schreiben von Beat Franz Plazidus Zurlauben an Beat Jakob Anton Zurlauben betreffend das Erbe der Mutter, Pensionen und familiäre Angelegenheiten

B Zurlauben¹ teilt seinem Bruder², dem Abbé, mit, sich darüber zu freuen, dass die Erbteilung³ nun endlich geregelt wird. Jeder soll das erhalten, was er gerechterweise und rechtens verdient. Seine Brüder⁴ irren, falls sie glauben, Zurlauben verzichte auf die Aufteilung der Portraits und Gemälde. Gemäss einem ihm vorliegenden Brief hatte die Mutter noch zu Lebzeiten Küchengerät, Bettwäsche, Tuche und anderes verteilt, ohne dass Zurlauben daran den geringsten Anteil hatte. Zudem musste er eine Goldkette käuflich erwerben. Zurlauben bittet seinen Bruder, seine Rechte zu verteidigen, so dass alle Söhne in allem gleiche Anteile erhalten von den Pensionenbriefen, den Möbeln, dem Geschirr, den Büchern, den Gemälden und der Wäsche. Er bittet den Bruder, ihm ein Verzeichnis der einzelnen Anteile zusammenzustellen. Wenn er es vorzieht, kann er dies auch in deutscher Sprache tun. Zurlauben freut sich, den Bruder im Frühling umarmen und für seine Dienste danken zu können. Vor drei oder vier Tagen hat Zurlauben ein Schreiben seines Bruders⁵, des Kanzlers, beantwortet. Er versicherte diesem, dass ihm ein Vormund nicht schaden würde, sondern im Gegenteil von Nutzen wäre. Zurlauben rechnet mit einer Auszahlung der auf den 1. Januar fällig gewordenen Pensionen des Adressaten für Ende Februar. Zurlauben sendet ihm alle gegen eine Gebühr von 14 Livres von einem Notar beglaubigten Verträge. Die Ausfertigung derselben Verträge auf Pergament kostet 21 Livres. Falls der Bruder eine Zustellung per Post wünscht, würde das Porto 20 Livres betragen. Zurlauben anbietet sich, für seine Geschwister Besorgungen zu machen. Zurlauben fragt sich, warum seine Schwester Uttinger⁶ ihm die Quittung nicht schickt für das, was er ihrem Mann⁷ wegen Rekrutierungsspesen schuldete. Sein Onkel⁸, der Ammann, kam dafür auf. Zurlauben lässt Ratsherr Uttinger⁹ grüssen. Im Nachsatz bedankt sich Zurlauben in seinem und im Namen von Frau Zurlauben¹⁰ für die guten Wünsche zum Jahreswechsel und erwidern diese.

¹ Beat Franz Plazidus Zurlauben, Identifikation anhand von Schriftvergleich.

² Beat Jakob Anton Zurlauben, der sich gemäss Adresse in Zug aufhält.

³ Die Mutter, Maria Barbara Zurlauben, war im Herbst 1724 gestorben.

⁴ Heinrich Damian Leonz Zurlauben und Beat Ludwig Zurlauben.

⁵ Heinrich Damian Leonz Zurlauben, ehemaliger Stadtschreiber von Zug.

⁶ Anna Maria Louisa Zurlauben, verheiratete Uttinger.

⁷ Beat Kaspar Uttinger.

⁸ Fidel Zurlauben, Ammann von Stadt und Amt Zug.

⁹ Martin Uttinger.

¹⁰ Marie Florimonde de Pinchène.

AH 176, Bl. 554-555 • Bl. 555^v mit Adresse und Siegel.
Original, in französischer Sprache.
